



Die Arbeitsgruppe **Regulatorische Netzwerke reifer T-Zell-Leukämien** an der Uniklinik Köln (Klinik für Innere Medizin I (Hämatologie / Onkologie) sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt in Teilzeit (berufsbegleitend / unentgeltlich) eine / einen

pharmazeutischen Doktoranden/in (w/m/d).

Die Forschung unseres interdisziplinären Labors beschäftigt sich mit den pathogenetischen Mechanismen maligner Neoplasien der T-Lymphozyten (insbesondere T-Zell Prolymphozytenleukämie (T-PLL), sowie T-Zell Leukämie der großen granulierten Lymphozyten (T-LGLL)). Unsere Abteilung ist dabei klinisch und translational eines der weltweit führenden Zentren. Im Mittelpunkt unserer Arbeiten stehen potentiell therapeutisch nutzbare zellbiologische Ereignisse im Geleit der malignen Transformation.

Die hier ausgeschriebene Dissertationsarbeit wird sich mit der Fragestellung beschäftigen, welche (Schlüssel)rolle die Tumormikroumgebung, insbesondere das B-Zell Kompartiment, bei der Pathogenese der T-LGLL einnimmt, mit dem Ziel über ein neues Verständnis der Pathogenese neue Therapieansätze zu identifizieren und die Prognose dieser Erkrankungen zu verbessern. Auch ein interventioneller Ansatz der zytotoxischen Aktivierung der malignen T-Zellen wird untersucht werden. Zusammen mit anderen Medizinern sowie Human-Biologen werden die Zell-Zell Interaktionen mit dem Ziel einer klinischen Studie untersucht. Dazu stehen *in silico* (Einzel-Zell Sequenzierungen) und vor allem *in vitro* (Leukämiezellen aus Patientenmaterial, Zell-Linien) Untersuchungen im Vordergrund. Es werden ca. 3-4 Jahre veranschlagt, ausgehend von einer wöchentlichen Arbeitszeit in Anwesenheit von 2,5-3 Tagen.

Unsere Arbeitsgruppe ist am Campus der Uniklinik Köln, insbesondere durch die Zugehörigkeit zum CE-CAD (<http://www.cecad-cologne.de>) und dem ZMMK (<https://www.cmmc-uni-koeln.de/home/>), eingebettet in eine exzellente Forschungslandschaft. Sie ist aus der ehemaligen AG PD Dr. Marco Herling (herling-lab.com) hervorgegangen und steht weiter im engen Austausch mit dieser. Die Dissertation wird in ein Promotionscurriculum des IPMM (Interdisciplinary Program Molecular Medicine University of Cologne - http://www.zmmk.uni-koeln.de/ipmm/index_eng.html) eingebunden sein. Erfahrene Wissenschaftler/-innen werden die Einarbeitung und direkte Betreuung übernehmen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Eigenständige Projektarbeit
- Kultur und Untersuchung von primären lymphatischen Zellen und Zelllinien
- Durchführung von molekularbiologischen und proteinbiochemischen Methoden
- Kooperative Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen
- Gestaltung von Seminaren und Vorträgen
- Verfassen von Veröffentlichungen

Ihre Qualifikationen:

- Abschluss eines Studiums der Pharmazie
- Interesse an hämatologisch-onkologischen Fragestellungen
- grundlegendes Verständnis in Bereichen der zellulären Immunologie, der molekularen Onkologie, der Biochemie des zellulären Signalings
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- selbständiges und sorgfältiges Arbeiten
- hohes Maß an Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Spaß an der wissenschaftlichen Arbeit
- wünschenswert wären praktische Erfahrungen in molekularbiologischen / proteinbiochemischen / zellbiologischen Techniken wie PCR, Immunoblot, Durchflusszytometrie etc.

Der Vorstand der Uniklinik Köln hat sich die Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Um den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen, werden Bewerbungen von Frauen ausdrücklich begrüßt und bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns

willkommen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Abiturzeugnis, Examensnoten, Motivationsschreiben) bitte bis zum 01.08.2022 per Mail zusammengefasst in einer pdf-Datei an: Dr. Natali Pflug (natali.pflug@uk-koeln.de) und Till Braun (till.braun@uk-koeln.de).